

Im Frieden dein, o Herre mein

www.franzdorfer.com

Straßburg, 1530

Im Frie-den dein, o Her-re mein, lass ziehn mich mei-ne Stra - ßen. Wie mir dein
Mir ar-mem Gast be - rei - tet hast das rei - che Mahl der Gna - den. Das Le - bens
O Herr, ver - leih, dass Lieb und Treu in dir uns all ver-bin - den, dass Hand und

8

Mund ge - ge - ben kund, schenkst Gnad du oh - ne Ma - ßen, hast mein Ge -
brot stillt Hun-gers Not, heilt mei - ner See - le Scha - den. Ob sol-chem
Mund zu je - der Stund dein Freund-lich - keit ver-kün - den, bis nach der

14

sicht das sel' - ge Licht, den Hei-land, schau-en las - - sen. —
Gut jauchzt Sinn und Mut mit alln, die du ge - la - - den. —
Zeit den Platz be - reit' an dei-nem Tisch wir fin - - den. —